

Eco-City präsentiert sich in Berlin

Ausstellung in der
Akademie der Künste
zur Stadt der Zukunft

Wünsdorf. Der Verein International Campus Eco-City Wünsdorf (ICEC) ist am Wochenende in der Akademie der Künste in Berlin mit seiner Vision einer weltweiten nach ökologischen Prinzipien aufgebauten Modellstadt vertreten. Er präsentiert seinen Vorschlag als Vorbild für globales Umwelt-Umdenken bei der Ausstellung „urbainable – stadthaltig. Positionen zur europäischen Stadt für das 21. Jahrhundert“.

Die Veranstaltung beginnt am Samstag um 16 Uhr in der Sektion Baukunst am Hanseatenweg 10; am Sonntag um 10 Uhr geht es weiter. Um 11.30 Uhr soll der Foto-Film „Wünsdorf“ Premiere haben, anschließend, so heißt es in der Presseinformation, ist das Publikum zur Podiumsdiskussion im großen Studio eingeladen.

Diese Ausstellung, so die Veranstalter, spiele im Titel auf die Hypothese an, dass Nachhaltigkeit und Stadt nicht unabhängig voneinander gesehen werden könnten. Sie setzt sich mit der Rolle der europäischen Stadt in Zeiten von Klimaerwärmung, Digitalisierung, demografischem Wandel und der Auflösung traditioneller sozialer Netzwerke auseinander und sucht Antworten auf die Fragen, ob das Erfolgsmodell „europäische Stadt“ ausgedient hat oder ob es anpassungsfähig sei und Innovationskraft besitze.

ja